



# NWDSB

## Nordwestdeutscher Schützenbund

**Präsident:** Frank Pingel, 27432 Bremervörde

**Geschäftsstelle:** Lange Straße 68 – 70 · 27211 Bassum  
Tel. 04241 9368-0 · Fax 04241 9368-18  
www.nwdsb.de · info@nwdsb.de

**Geschäftszeiten:** montags bis donnerstags  
von 8:00 bis 16:15 Uhr  
freitags von 8:00 bis 14:00 Uhr



### Elke Seeliger Sportlerin des Jahres in Bremen

Elke Seeliger (Foto m.) ist neue „Sportlerin des Jahres 2022“ im Parasport in Bremen. Sie erhielt die Auszeichnung im Rahmen der Sportgala Ende Mai im GOP-Theater. Es sei das „aller, aller Größte“ und ein krönender Abschluss ihrer internationalen Karriere, erklärte sie im Interview mit dem Bremer Sender „Buten un Binnen“. Elke startete für Deutschland 2021 bei den Paralympics in Tokio und wurde Zehnte. Jetzt gehe sie international „in Rente“, bleibe aber national aktiv, sagte sie. Seeliger, die von der Fußgängerin zur Parasportlerin durch eine Erkrankung wurde, antwortete auf die Frage, welches Signal für ihren Sport von der Auszeichnung ausgehe: „Dass man weitermachen kann, auch wenn man eine Behinderung hat und auch weiter kämpfen kann.“

Text: Rolf Brandt (Stv. Landespressereferent), Foto: Seeliger

### SV Etzhorn erhält Niedersächsische Sportmedaille

Weit über die niedersächsischen Landesgrenzen hinaus ist der SV Etzhorn für sein besonderes Engagement im Bereich Inklusion im Leistungssport bekannt. Besondere Förderung der Para-Sportler und eine barrierefreie Sportstätte sind nur zwei Dinge, die der Verein seinen besonderen Talenten seit vielen Jahren bietet. Jetzt wurde der Verein in einer Feierstunde im Gästehaus der niedersächsischen Landesregierung für sein Engagement mit der „Niedersächsische Sportmedaille“ ausgezeichnet. In Vertretung des erkrankten Präsidenten nahm die amtierende „Landeskönigin“ Jara Hasselder die Auszeichnung von Ministerpräsident Stephan Weil und Innenminister Boris Pistorius entgegen. Nicht zuletzt, so der Präsident des SV Etzhorn, Andreas Schneider, sei es Verdienst des Ehrenpräsidenten Werner Fredehorst, der im letzten Jahr das Bundesverdienstkreuz erhalten hatte.

Text und Foto: Rolf Brandt (Stv. Landespressereferent)



## TERMINVORSCHAU 2022

### AUGUST 2022

6.8.	LM Bogen 3D	Ganderkesee/Schlutter
6.8.	Norddeutschland-Cup Lichtschießen	Brackel
6.-7.8.	RWS-Jugendverbandsrunde Flinte Endkampf	Berlin
12.-14.8.	DM FITASC Parcours	Dornsberg
21.8.	LM Target Sprint	Ganderkesee
21.8.	LM Sommerbiathlon LG Einzelwettkampf	Ganderkesee
25.8.-4.9.	DM München	München

### SEPTEMBER 2022

1.9.	RWS-Shooty-Cup Endkampf	München
9.-10.9.	DM Ordonnanzgewehr / UHR	Hannover
9.-11.9.	DM Bogen im Freien	Wiesbaden
9.-11.9.	DM Sommerbiathlon LG	Schmallenberg
17.9.	Schüler-Cup, 2. Wettkampf	LLZ Bassum
18.9.	Bezirksvergleichsschießen Damen	LLZ Bassum
23.-25.9.	DM FITASC Universal Trap	Wiesbaden
24.9.	Landespokalschießen Sport	LLZ Bassum
24.9.	Landesjugendtag	LLZ Bassum
24.-25.9.	DM Bogen 3D	Villingen-Schwenningen
25.9.	Landespokalschießen Auflage	LLZ Bassum
30.9.-2.10.	DM Target Sprint	Reisbach

### OKTOBER 2022

6.-9.10.	DM Auflage Pistole / KK-Gewehr	Hannover
8.10.	Schüler-Cup, 3. Wettkampf	LLZ Bassum
15.10.	Bundes-(jugend-)königsschießen	Allach
16.10.	LG Landesliga- und Landesverbandsoberliga-Wettkämpfe	Diverse
22.-23.10.	DM Auflage Luftgewehr	Dortmund
29.10.	NWDSB Landessportausschuss	LLZ Bassum
30.10.	LG Auflage- und LP Landesverbandsoberliga-Wettkämpfe	Diverse

Stand: 6.7.2022 – Änderungen und Irrtümer vorbehalten

### Niedersachsens Königin kommt aus NordWest

Auf dem größten Schützenfest der Welt wurde Jara Hasselder als Niedersachsens Landeskönigin geehrt, und das von Ministerpräsident Stephan Weil und dem NSSV-Präsidenten Wilfried Ritzke persönlich. Die Schützin aus Godensholt hatte einen langen Weg bis nach Hannover. Über den NWDSB, dessen Damenkönigin sie ist, qualifizierte sie sich für den Wettkampf. Hasselder schießt seit 2006, zehnmal war sie in München bei den Deutschen Meisterschaften. Beim SV Etzhorn schießt sie in der Landesverbandsoberliga (dritte Liga beim Fußball). Es hatte also wenig mit Glück zu tun: die Kette aus Niedersachsen trägt in diesem Jahr eine Godensholterin, die ihr Handwerk beherrscht.

Text: Sven Kreklau (SV Apen), Bild: Kevin Weitkämper



Wilfried Ritzke, Jara Hasselder und Stephan Weil (v. l.)



Nothilfe Ukraine  
Jetzt spenden!

**Help**  
Hilfe zur Selbsthilfe

Spendenkonto  
Commerzbank Köln  
DE47 3708 0040 0240 0030 00  
[www.help-ev.de](http://www.help-ev.de)



## Klaus Denks im WM-Team

Mit der Armbrust 30m erkämpfte sich Klaus Denks im Mai in München den dritten Platz bei den Ausscheidungswettkämpfen des DSB. Damit qualifizierte sich der 48-Jährige aus Neuenlandermoor (Bezirk Bremerhaven) für das Deutsche WM-Team und sicherte sich gleichfalls ein Ticket für die Weltmeisterschaft, die für August geplant worden war. Denks, seit fünf Jahren Armbrustreferent im NWDSB, leitet die Disziplingruppe Armbrust im Landesverband sehr erfolgreich. Unter seiner Führung zogen bisher fünf Nordwest-Sportler in die Nationalmannschaft des DSB ein. Denks ist derzeit amtierender Weltmeister Armbrust 30 m mit der Mannschaft.

Text: Volker Kächele (Landessportleiter), Foto: NWDSB



## NW-Jugend siegt beim Masters Cup

Beim Masters Cup im Mai in Hannover, an dem neun Landesverbände teilnahmen, erzielten unsere Starter tolle Ergebnisse und hatten viel Spaß. Im Goldfinale wurden die Gewehrscützen Zweiter hinter den Württembergern. Die Pistolenschützen konnten sich von Wettkampf zu Wettkampf steigern und gewannen am Ende Gold im Duell gegen die Hessen. Unsere Bogensportler kamen auf den vierten Rang, doch unsere Trainer sehen hier viel

Potenzial für die nächsten Jahre. Da in die Wertung alle Ergebnisse der einzelnen Team Cups sowie die der Finaldurchgänge einfließen, kamen wir am Ende auf den ersten Platz. Wir bedanken uns bei allen Organisatoren, Sportlern, Trainern, Betreuern und Unterstützern und freuen uns, dass der Wanderpokal vorerst bei uns zu Hause ist.

Text: Jacqueline Schäfer (Jugendpressewartin), Foto: NWDSB

## Erste LM Sommerbiathlon auf mobilem Druckluftstand

Der SV Sandkrug richtete auf dem Gemeindeparkplatz erstmalig die Landesmeisterschaft Sommerbiathlon auf einem voll mobilen Druckluftstand für den NWDSB aus. Der mobile Stand ist mit seinen 12 voll ausgestatteten Schießbahnen und einer Gesamtbreite von 30m Innenmaß derzeit einzigartig in Norddeutschland. Etwas kleinere, vergleichbare Stände gibt es nur beim ISSF in München und beim Hessischen Schützenbund.



Platz erreichte der KKSVD Wendisch Evern mit drei Goldmedaillen, fünfmal Silber und zweimal Bronze. Im Bereich Laserschießens war der KKSVD Wendisch Evern der

mit Abstand erfolgreichste Verein: viermal gewann er Gold.

Text: Marco Hahn (Referent Target Sprint), Foto: Andrea Holschen/SV Sandkrug

## GRAFSCHAFT DIEPHOLZ

### Peter Freye Dritter mit dem Lichtgewehr

Für die Jüngsten hatte die Deutsche Schützenjugend den Breitensportwettbewerb „Faszination Lichtschießen“ in Suhl angeboten, eingebunden in den Junior World

Cup. Auch unsere Jungschützen waren dabei: vom SV Kirchdorf Paulene Sprick, vom SV Klein Lessen Theo Borchers-Rohde, Luca Feldmann und Peter Freye und das



Luca Feldmann, Peter Freye, „Shooty“ und Theo Borchers-Rohde (v. l.)

SK Diepholz hatte Chiara Hoppe, Karina Kuhlmann und Lina Buller mit Jugendbetreuer Carsten Zeidler angemeldet. Ein ereignisreiches Wochenende, mit Ergebnissen, die für solch einen großen Wettkampf mehr als in Ordnung waren. Vor allem Peter Freye freute sich: er wurde Dritter mit dem Lichtgewehr bei den Schülern III.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Foto: Cord Borchers-Rohde

NWDSB-Vizepräsident Benjamin Stanke und die Referenten Marco Hahn und Lars Moikow waren begeistert. „Dieser Stand ermöglicht völlig neue Möglichkeiten bei der Durchführung von Meisterschaften, die bislang immer an die meist unveränderbaren Gegebenheiten des Ausrichtervereins gebunden waren“, so Stanke. Der Stand kann im Landesverband auch für den Target Sprint eingesetzt werden und könnte dann sogar noch mehr als 12 Bahnen fassen. Der sportliche Ablauf auf der Landesmeisterschaft war tadellos, einzig das Wetter war eine Herausforderung. Insbesondere während des Sprintwettkampfes kam es

zu starken Windböen mit Geschwindigkeiten zwischen 50 und 64 km/h – gut, dass für den mobilen Schießstand auch ein Windlastgutachten vorlag. Weiter wechselte das Wetter mehrfach zwischen Sonne, starker Bewölkung und mittelstarken Regenschauern. Das brachte insbesondere die jüngeren Starter beim Schießen an ihre sportlichen Grenzen. Erfolgreichster Verein war im Bereich Luftdruck der BSV Bösel, der sich über sieben Goldmedaillen, dreimal Silber und sechsmal Bronze freuen konnte. Der SV Neuhaus Carrenzien kam auf Platz zwei mit vier Goldmedaillen, dreimal Silber und zweimal Bronze. Den dritten

## Druckluft mal anders

Zur Landesverbandsmeisterschaft Blasrohr hatten sich aus unserem Bezirk Cord Borchers-Rohde mit Ehefrau Ina und ihren beiden Söhnen Theo und Theis (SV Klein Lessen) angemeldet. Viele Zuschauer verfolgten den neuartigen Wettkampf, und man hörte des Öfteren: „Wie schaffen sie es, die Pfeile so genau auf die Unterlage zu blasen?“ Offenbar sehr gut – Theo (Schüler II, 418 Ringe) und Theis (Schüler III, 394) gewannen jeweils die Goldmedaille. Papa und Mama standen da kaum nach: Silber für Cord (Herren, 551) und für Ina (Damen, 496). Glückwunsch zu diesen tollen Ergebnissen!



Peter, Ina, Theis und Theo Borchers-Rohde

Text und Foto: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)

## Jörg Lüken schlägt wieder zu



Andreas Krecke, Jörg Lüken und Cliff Wedemeyer (v. l.)

Die Reise zur Landesverbandsmeisterschaft Standardpistole 2022 nach Warendorf hat sich für unsere Schützen vom SSV Dümmer gelohnt. Jörg Lüken konnte wieder zuschlagen: bei den Herren III setzte er sich mit der Standardpistole und 532 Ringen an die Spitze. Er ließ Andreas Krecke (SSGem. Bramgau, 509) und Cliff Wedemeyer (SV Bassum, 505) hinter sich. Für seine Vereinskameraden Ulrich Pajonk (Herren III, 398) und Uwe Luzniack (Herren VI, 368) lief es nicht ganz so gut. Doch als Team der Herren I nahmen sie mit 1298 Ringen Rang fünf ein.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Foto: Anja Klanke-Luzniack

## Silber, Bronze und zweimal Gold!

Am Jugendwochenende des NWDSB wurde mit Lichtgewehr und Lichtpistole auch Freihand und Auflage geschossen. Bei den Schülern III errang Peter Frey (SV Klein Lessen) mit dem Lichtgewehr Freihand und 106,0 Ring Silber. In der Disziplin Lichtpistole Freihand Schüler II gab es zwei Mannschaftsmedaillen. Über Gold freuten sich Christian Schmetz (130,0), Haley Jones (87,6) und Julius Ehlers (140,0) vom KSV Ströhen. Kimi Sudenn (113,3), Jette Marquardt (87,7) und Luis Hespeneheide (74,7) vom SV Dörriehol erreichten den Bronzeplatz. In der Schülerklasse IV Lichtpistole Auflage siegte Jan Luca Tacke (KSV Ströhen) mit 49,9 Ringen.

Text und Fotos: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)



Kimi Sudenn, Luis Hespeneheide und Jette Marquardt



Haley Jones, Christian Schmetz, und Julius Ehlers



Marco Thies, Peter Freyer, Leon Kück und Vanessa Plogmann (v. l.)



Maja Pranga, Finn Bonkowski und Jantje Kunst (v. l.)

## Drebbers drei Beste

Der NWDSB veranstaltete bei der Landesverbandsmeisterschaft 2022 wieder eine offene Meisterschaft Lichtgewehr 3-Stellung für die Jahrgänge 2010 bis 2013. Vom SV Drebbber von 1900 hatte Trainer Jörg Felstehausen eine Mannschaft gemeldet: Finn Bonkowski, Jantje Kunst und Maja Pranga. Nach dem Kniendanschlag folgte der Liegend- und

zum Abschluss der schwierige Stehendanschlag. Der Lohn: Team-Gold bei den Schüler III mit 689,6 Ringen. In der Einzelwertung siegte Finn Bonkowski mit 247,6 Ringen, Jantje Kunst erhielt für 228,8 Bronze und Maja Pranga kam mit 213,2 auf Rang fünf.

Text und Foto: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)



Lea Carolin Hadel, Doreen Dörmann, Lisa Reuter, Fiete Pohl und Justus Plenge (v. l.)

## Medaillen mit Luftgewehr und Luftpistole

Der zweite Tag des NWDSB-Jugendwochenendes brachte erneut Medaillen. Finja Kunst, Lea Bonkowski und Kira Evers

(SV Drebbber) schossen 1704 Ringe 10m Luftgewehr 3 x 20 Schuss in der Schülerklasse I – Volltreffer, Gold.

Es folgte Luftgewehr 20 Schuss mit Zehntelwertung, 553,7 Ringe bedeuteten Bronze. In der Einzelwertung errang Kira mit 195,8 Ringen zudem Silber. Lea Carolin Hadel (SV Strange-Buchhorst) siegte bei den Schülerinnen gleich dreimal: mit der Luftpistole (180), im LP Mehrkampf (338) und mit der LP Schnellfeuer (374). Doreen Dörmann vom (SV Kirchdorf) errang bei den Juniorinnen I LP Standard mit 339 Ringen Silber und im LP-Mehrkampf Bronze (336). Bronze gab es auch für Lisa Reuter (SV Brockum) mit der LP Standard (330). Bei den Junioren I gewann Fiete Pohl (SV Rehden) in der Jugendklasse zweimal Silber, im LP-Mehrkampf (348) und mit der Schnellfeuerpistole (563). Über Silber freute sich auch Justus Plenge (SV Kirchdorf) in der Juniorenklasse I LP-Mehrkampf nach 344 Ringen. Das Schüler-Team Lina Marleen Schmalge, Marie Rüter und Hannes Lampe errang mit 367 Ringen Bronze mit der Luftpistole.

Text und Fotos: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)

## Silber für Philipp Scharrelmann

In Altona-Wildeshausen wurde die Landesmeisterschaft 25m Schnellfeuerpistole ausgetragen. Aus unserem Bezirk starteten Philipp Scharrelmann (SSV Dümmer) und Andreas Pohl (SV Rehden) in der Herrenklasse I. Philipp begann die Präzision mit 88 Ringen, hatte dann einen „Hänger“, in der zweiten Serie, glich aus in der dritten (89). Im Duell kam er auf 91, 91 und 90, das Gesamtergebnis von 531 Ringe brachte ihm Silber. Bei Andreas lief es nicht so gut, die Serien Präzision waren 94, 76 und 74, im Duell 86, 72 und 60, insgesamt 462 und Rang 10. Wer ihn kennt, weiß, dass er sich nicht unterkriegen lässt: nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf!



Philipp Scharrelmann freut sich über die Silbermedaille

Text und Foto: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Foto: Karl-Friedrich Scharrelmann (SSV Dümmer)

## Rolf Windhorst auf dem Treppchen



Medaillengewinner Rolf Windhorst

Rolf Windhorst (SSV Dümmer) hat es nicht verlernt: es ist ihm wieder gelungen, mit der Freien Pistole Auflage aufs Treppchen zu springen. Mit 248 Ringen wurde er Zweiter in der Seniorenklasse III bei der LM in Bremerhaven. Bei seinen Vereinskollegen Jörg Lüken und Uwe Luzniack klappte es nicht so gut. Jörg erzielte 245 und Uwe 211 Ringe bei den Senioren I.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Foto: Anja Klanke-Luzniack (Vorsitzende SSV Dümmer)

## Karl-Heinz Ullmann schafft's mal wieder



Stolz präsentiert Karl-Heinz Ullmann seine Silbermedaille

Karl-Heinz Ullmann (SV Strange-Buchhorst) hat es wieder einmal geschafft: bei der Landesmeisterschaft Vorderlader in Rheine-Rodde erzielte er in der Herrenklasse III 132 Ringe mit dem Steinschlossgewehr und gewann die Silbermedaille. Das Ergebnis genügte zur Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft Vorderlader vom 22. bis 24. Juli in Pforzheim. Mit dem Pekussionsgewehr (Herren IV) hatte er Pech: ein kräftiger Regenguss machte die Sicht so schlecht, dass der Wettkampf unterbrochen werden musste. 125 Ringe bedeuteten Platz fünf.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Foto: Herbert Schwenker (SV Strange-Buchhorst)

## Es läuft beim SSV Dümmer



Rolf Windhorst freut sich über Silber

Für die Sportler des SSV Dümmer lief es sofort rund bei der LM in Huchting: Uwe Luzniack (277), Jörg Lüken (269) und Dieter Murza (279) siegten als Team mit der Sportpistole Auflage bei den Senioren I mit einem Gesamtergebnis von 825 Ringen. Dazu gelang es Rolf Windhorst, in der Seniorenklasse III mit 274 Ringen Bronze zu erringen. Glückwunsch! Im Einzelwettbewerb wurde Dieter Murza



Jörg Lüken, Uwe Luzniack und Dieter Murza (v. l.)

Fünfter, Uwe Luzniack Sechster und Jörg Lüken kam auf Rang 10.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Fotos: Rolf Windhorst

Elana Drensek (Auricher SV) und Jessica Emker (v. l.)



## Jessica Emker siegt mit dem Bogen

Zum 42. Mal wurde die Landesverbandsmeisterschaft des NWDSB Fita im Freien auf dem Ahe-Sportplatz in Zeven durchgeführt. Jessica Emker (SV Dörrieh) siegte bei den Juniorinnen Recurve mit 526 Ringen – drei Ringe weniger als ihr Ergebnis auf Bezirksebene gewesen war. Ihrem Vereinskollegen Bernhard Trachsel fehlten nur

zwei Ringe mit dem Compound-Bogen zur Medaille in der Seniorenklasse: er vertrug die Hitze nicht gut und hatte Probleme mit dem Gleichgewicht. Dennoch verbesserte er sich vom Bezirksergebnis (520) um vier Ringe.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Foto: Stephan Emker

## Niemals außer Puste

Der NWDSB veranstaltet das Regionalturnier Nord im Blasrohrschießen, an dem Interessenten aus NordWest, vom NDSB und vom NSSV teilnahmen. Aus unserem Bezirk war die blasrohraffine Familie Borchers-Rohde wieder am Start, die sich gegenüber der LM erheblich verbessern



Mutter Ina und Sohn Theo in Aktion



Cord, Ina, Theo und Theis Borchers-Rhode (v. l.)

konnten. Vater Cord (Herren II) schoss 569 Ring, Mutter Ina (Damen II) 508 und Sohn Theo (Schüler II) 445 Ring – für alle drei gab es die Silbermedaille. Spitze aber Sohn Theis: er siegte mit 399 Ring bei den Schülern III, wobei er in seiner Klasse allein antrat. Dennoch: Es ist nicht einfach, auf die fünf Meter entfernte Scheibe diese gute Ringzahl zu erzielen!

Bericht: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Fotos: Cord Borchers-Rohde

## ELBE-WESER-MÜNDUNG

### Spreckenser Nachwuchsschützen erfolgreich

Beim Bezirkspokalfinale in Hönau-Lindorf waren auch die jüngsten der Nachwuchsschützen vertreten. In der Wertung Lichtpunktgewehr-Schülerklasse traten zwei Teams des SV Spreckens und eins des SV Rhadereistedt an. Letzteres blieb chancenlos, da statt des erforderlichen Trios nur ein Duo die Farben des Vereins vertrat. Über den Bezirkspokal freute sich

die zweite Spreckenser Vertretung. Louisa Klintworth (187), Emma Böttger (172) und Claas Beecken (183) schossen 542 Ringe. Das erste Team kam auf 498 Ringe (Leni Klintworth 178, Frieda Gerdel 159, Etien Lyzbicki 161). Bronze ging an den SV Rhadereistedt mit 311 Ringen (Jara Ringen 183, Lennja Gast 128).

Text: Heino Schiefelbein, Foto: Uwe Dankers



Thorsten Meyer-Ahrens, Alfons Riesenbeck, Helga Twietmeyer, Jessica Emker, Heinz Maruschewski, Bernhard Trachsel, Hans-Georg Backhaus und Daniel Raschke. (v. l.)

### Bezirksmeister Bogen FITA im Freien

Die Bezirksmeisterschaft Bogen FITA im Freien wurde beim BS Diepholz durchgeführt. Diesjährigen Bezirksmeister mit Recurve sind Juniorin Jessica Emker (SV Dörrielo, 529 Ring), Seniorin Helga Twietmeyer (Bogensparte Schwaförden, 529) und Master Alfons Riesenbeck (BS Diepholz, 467), dem mit 445 Ring Jürgen Rohlf (SV Dörrielo) und Dirk Dworzack (BS Diepholz, 428) folgten. In der Klasse Compound Master setzte sich „Altmeister“ Bernhard Trachsel (SV Dörrielo) mit 520 Ring vor Norbert Brauer (BS Diepholz, 394).

Mit dem Blankbogen Master war Hans-Georg Backhaus (Bogensparte Schwaförden, 485) der Beste, gefolgt von seinen Vereinskollegen Andreas Schraubek (479) und Claus Hamann (441). Das Rahmenprogramm bestritt Daniel Raschke vom BS Diepholz (386). Eine Teamwertung gab es mit dem Blankbogen: Hans-Georg Backhaus, Andreas Schraubek und Claus Hamann (SV Schwaförden) erzielten 1405 Ringe.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Fotos: Eike Richter (BS Diepholz)



Die Stv. Bezirkspräsidentin Beate Meyer und Bezirksjugendleiterin Melanie Wilshusen mit den erfolgreichen Teams

### SV Nieder Ochtenhausen dominiert

In Hönau-Lindorf traten die besten Teams des Bezirkspokalschießens zum Endkampf an. Das Finale der offenen Klasse Luftgewehr wurde zu einem Wettstreit der 1. und 2. Vertretung des SV Nieder Ochtenhausen. Erwartungsgemäß siegte Team 1 mit Sonja Spark (391), Lars Busch (373), Hermann Müller (369), Nico Klintworth (330), Viviane Looden (340), Bonus 21. Die Konkurrenz kam auf 1809 Ringe (Matina Müller 355, Sabine Pülsch 343, Nicolaas Hoek 344, Daniel Zander 344 und Ingrid-Karin Virkus-Hoek 330, Bonus 101). Bei den Junioren errang der SV Spreckens den Bezirkspokal. Helene Gerdel (173), Leonie Rohr (374) und Emma Wellbrock (337) schossen



Sonja Spark, Hermann Müller, Viviane Looden und Lars Busch (v. l.)

884 Ringe. Finalgegner SV Hönau-Lindorf erzielte 737 ( Kyra Pülsch 163, Anneke Kopp 271, Tabea Roloff 303).

Text: Heino Schiefelbein, Fotos: Uwe Dankers

## KV III

### Trauer um Günther Prochazka

Am Donnerstag, den 19. Mai 2022, verstarb unser Schützenbruder Günther Prochazka nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 78 Jahren.



Günthers Hobby war bis zum Schluss das Schützenwesen. Die Königswürde erlangte er 1978 beim Schützenverein von 1848 Sulingen und 1980 beim Schützenverein Blockwinkel. In Blockwinkel war Günther von 1985 bis 1993 und von 2003 bis 2006 stellvertretender Schießwart, 2009 wurde er dort zum Ehrenmitglied und 2014 zum Leutnant ernannt. Zum Sportleiter des Kreisverbandes III im Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz wurde er 2001 gewählt, dieses Amt bekleidete er bis 2006. Anschließend übte er das Amt des stellvertretenden Sportleiters von 2006 bis 2016 aus.

Für seine ehrenamtliche Tätigkeit wurde Günther 1987 mit der goldenen Ehrennadel und 2009 mit der Silbernen Verdienstnadel des Bezirksschützenverbandes Grafschaft Diepholz ausgezeichnet. Geehrt wurde er auch für seine über 40-jährige Zugehörigkeit zum Deutschen Schützenbund. Seit 2021 war Günther auch Mitglied im Schützenverein Mallinghausen.

Wir werden Günther ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Sabine.

Dieter Lüdeke (Präsident KV III)  
Henning Schwenn (Präsident SV Blockwinkel)  
Bernd Bolte (Präsident SV Mallinghausen)



Beate Meyer (r.) und die Melanie Wilshusen mit den Finalisten der Juniorenwertung